

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Frauenschuh - 18222342310002

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1902	dtsh. Name Frauenschuh	wiss. Name <i>Cypripedium calceolus</i>	
Erfassungseinheit Nr.	18222342310002		
Erfassungseinheit Name	Pflanzenstandort beim Tobel W Vogelsang		

Interne Nr. -	Feld Nr. 8222270799	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	6456
Kartierer	Gertzmann, C.	1. Kartierdatum	21.05.2014	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Orchideenvorkommen an nach W vorspringendem Hochflächensporn. Kuppig-bewegter Bergsporn mit steilen Einhängen, von Fichte, Kiefer (Buche und Esche) bewachsen. Die Strauchschicht im S ist dicht, am N-Hang lückig, v.a. im S viel Eschen-Aufwuchs, in der Krautschicht viel Wald-Bingelkraut, am S-Rand und auf dem Sporn Trockenzeiger.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 21.05.2014

Biotoptypen 5922 Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil

Biotopelemente - -

Naturraum 32 Oberschwäbisches Hügelland (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Gesamtbewertung B.
Bewertungsmodus		Bewertung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Frauenschuh - 18222342310002

22.02.2018

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkrout - 28222342310002

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1903	dtsh. Name Sumpf-Glanzkrout	wiss. Name <i>Liparis loeselii</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310002		
Erfassungseinheit Name	Liparis Altweiherwiese, südlich Galgenhalde		

Interne Nr. -	Feld Nr. LipLoe_566	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	4045
Kartierer	Thomas, Dr. Peter	1. Kartierdatum	13.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Flachmoor mit viel Steifsegge. Vegetation relativ dicht. Wasserhaushalt nass.
Shape Export Sumpf-Glanzkrout

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	fertil	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)
Zus. Quelle LipLoe_566 und DROPA mdl.
Datum 13.06.2011

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Konkurrenz durch andere Arten in beeinträchtigendem Umfang
Zustand der Population	C	nur ein Exemplar
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Ungünstiger Standort mit viel Konkurrenz. Nur ein Exemplar 2011.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkraut - 28222342310002

22.02.2018

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360002	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	13.06.2011
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	1 Ex. Liparis			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	fertil	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)

Zus. Quelle

Datum 13.06.2011

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkrout - 28222342310003

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1903	dtsh. Name Sumpf-Glanzkrout	wiss. Name <i>Liparis loeselii</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310003		
Erfassungseinheit Name	Liparis Altweiherwiese, östlich Staffelbild		

Interne Nr. -	Feld Nr. LipLoe_565	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	5319
Kartierer	Thomas, Dr. Peter	1. Kartierdatum	13.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Flachmoor mit viel Schoenus ferrugineus. Wasserhaushalt sehr nass. Möglicherweise im nassen Frühjahr 2016 etwas zu hoch für Liparis. Streumahd ist 2015/16 wohl unterblieben.

Shape Export Liparis östlich Staffelbild

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)

Zus. Quelle LipLoe__565 und DROPA mdl.: 5 fertile und ein steriles Ex.

Datum 13.06.2011

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Wasserhaushalt meist günstig. Konkurrenz durch andere Arten deutlich vorhanden.
Zustand der Population	C	nur wenige Ex. (2011 6)
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Konkurrenz durch andere Arten deutlich vorhanden. Im Maximum 6 Ex. 2016 verschollen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkraut - 28222342310003

22.02.2018

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360003	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	13.06.2011
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	6 Ex. Liparis				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)
Zus. Quelle	
Datum	13.06.2011

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360004	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	24.06.2012
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Liparis				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium	steril	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	DROPA mdl.
Datum	24.06.2012

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkrout - 28222342310004

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1903	dtsh. Name Sumpf-Glanzkrout	wiss. Name <i>Liparis loeselii</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310004		
Erfassungseinheit Name	Liparis Altweiherwiese, südlich Staffelbild		

Interne Nr. -	Feld Nr. LipLoe_516	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3526
Kartierer	Thomas, Dr. Peter	1. Kartierdatum	13.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Flachmoor mit moosreichem Steifseggenried. Im Wasserhaushalt nass. Im Winter 2015/16 wohl nicht gemäht.
Shape Export Liparis

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Horst (Pflanze)	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)	-
Stadium	fertil	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	13.08.2016				

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Standort für die Art noch günstig. Konkurrenz in gewissem Umfang vorhanden. Günstige Pflege.
Zustand der Population	C	2016 nur 1 Ex. (2006 2 Ex.)
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Günstiger Standort, aber nur zweimal und nur 1 Ex. beobachtet
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkraut - 28222342310004

22.02.2018

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360005	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	13.08.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Liparis			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium	fertil	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	13.08.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkrout - 28222342310005

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1903	dtsh. Name Sumpf-Glanzkrout	wiss. Name <i>Liparis loeselii</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310005		
Erfassungseinheit Name	Liparis Altweiherwiese, östlich Taldorfer Bach		

Interne Nr. -	Feld Nr. LipLoe_564	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	6206
Kartierer	Thomas, Dr. Peter	1. Kartierdatum	13.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Flachmoor im Übergang zur Pfeifengraswiese mit viel Steifsegge und etwas Fadensegge. Wasserhaushalt nass. Vegetation relativ dicht und auch etwas verschliff.

Shape Export Sumpf-Glanzkrout

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	fertil	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)

Zus. Quelle LipLoe__564. Nochmals 1 Ex. 2012 DROPA mdl.

Datum 11.06.2011

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Standort noch günstig. Konkurrenz trotz günstiger Pflege in beeinträchtigendem Umfang.
Zustand der Population	C	2011 und 2012 nur 1 Ex.
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Nur 1 Ex. und Konkurrenz trotz günstiger Pflege in beeinträchtigendem Umfang.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Sumpf-Glanzkraut - 28222342310005

22.02.2018

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360006	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	11.06.2011
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	1 Ex. Liparis				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	fertil	Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Artenschutzprogramm BW (ASP)

Zus. Quelle

Datum 11.06.2011

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360007	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	24.06.2012
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	1 Ex. Liparis				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	fertil	Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Arbeitskreis Heimischer Orchideen (AHO)

Zus. Quelle DROPA mdl.

Datum 24.06.2012

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Groppe - 28222342310006

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Erfassungseinheit Nr.	28222342310006		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Groppe Rotach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	309063
Kartierer	Pfeiffer, Michael	1. Kartierdatum	07.09.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	20

Beschreibung

Naturnahes Fließgewässer Rotach mit den Zuflüssen Fiselbach (mit Talbach), Taldorfer Bach und Riedbach. Im Oberlauf der Rotach teilweise sehr natürlich. Die Habitatqualität ist abschnittsweise durch strukturelle Defizite (Strukturarmut) beeinträchtigt. Eine begradigte Uferlinie ist im Rotach-Unterlauf, Riedbach sowie im Taldorfer Bach vorhanden. Insgesamt wird die Trophie als gut eingestuft. Während der Überblickskartierung auf Steinkrebse gelangen bereits einzelne Nachweise (auch von Jungtieren). Die Bestandsgröße wird als hoch angesehen, es scheinen nur geringfügig Bestandsschwankungen in den letzten Jahren stattgefunden zu haben. Das Jungfischauftreten wird auf > 20 % eingestuft. Beeinträchtigt wird der Bestand durch die unangepasste Gewässerunterhaltung und die schlechte Wasserqualität im Taldorfer Bach.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 16	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2016

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Fischereiforschungsstelle (FFS)
Zus. Quelle	
Datum	28.07.2016

Biotoptypen	1200 Fließgewässer
--------------------	--------------------

Biotoperelemente	109 Kies- und/oder Sandbank
-------------------------	-----------------------------

Naturraum	31 Bodenseebecken (52%)
	32 Oberschwäbisches Hügelland (48%)

TK-Blatt	8122 (11%)
-----------------	-------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Groppe - 28222342310006

22.02.2018

TK-Blatt 8222 (62%)
8322 (27%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 311 Einleitung Grad 2 mittel
330 Gewässerunterhaltung 2 mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	B	Stabile Population, Habitatqualität wird jedoch abschnittsweise durch Verunreinigungen herabgesetzt.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360008	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 07.09.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360019	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Groppe - 28222342310006

22.02.2018

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360020	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360021	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang				

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360022	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang				

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360023	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Groppe - 28222342310006

22.02.2018

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360024	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

8. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360025	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang, mehrfach gesichtet			

9. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360026	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Groppe - 28222342310006

22.02.2018

Stadium adult, Imago
Vorkommenstatus

Verhalten
Sonstiges

Quelle
Zus. Quelle
Datum 07.09.2016

10. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360027	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang, juvenil und adult			

11. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360028	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang			

12. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360029	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang, juvenil			

13. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360030	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Handfang			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 07.09.2016

15. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360032	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	28.07.2016
---------------	----------------	--------------	-------------------	------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Groppe - 28222342310006

22.02.2018

Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandsdaten aus dem Fischartenkataster der FFS		

16. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360033	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandsdaten aus dem Fischartenkataster der				

17. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360034	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandsdaten aus dem Fischartenkataster der FFS				

18. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360035	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

19. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360036	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandsdaten aus dem Fischartenkataster der FFS				

20. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360037	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandsdaten aus dem Fischartenkataster der FFS				

21. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360038	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandsdaten aus dem Fischartenkataster der FFS				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310007

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1093*	dtsh. Name Steinkrebs	wiss. Name Austropotamobius torrentium	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310007		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Steinkrebs Rotach oberhalb Urnau		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	76920
Kartierer	Pfeiffer, Michael	1. Kartierdatum	21.07.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	4	Punktinformationen	8

Beschreibung

Naturnahe Rotach oberhalb Urnau bis zur nördlichen Gebietsgrenze. In der gesamten Fließstrecke gibt es aber auch unzählige geeignete Strukturen, wie unterspülte Ufer, große Steine und Felsen, so dass die Rotach als Flusskrebshabitat insgesamt als hervorragend einzuordnen ist. Die Bestandsgrößen sind aufgrund der Größe des Gebiets nur schwierig abzuschätzen, doch die Population dürfte 10.000 Individuen deutlich übertreffen. Diesjährige Reproduktion wurde in mehreren Abschnitten nachgewiesen. Bei der fischereilichen Bestandsaufnahme (am 07.09.2016) wurden erstmals gebietsfremde Signalkrebse im Gewässersystem der Rotach nachgewiesen. Vor allem durch die Verbreitung des Krebspesterregers stellt der Signalkrebs eine große Gefahr für die beiden einheimischen Flusskrebarten in der Rotach dar. Ein Ausbruch der Krebspest stellt auch eine logische Erklärung für das Verschwinden des Steinkrebsses aus dem Fiselbach und der Rotach, unterhalb von Urnau dar. Die Art wird sich aller Wahrscheinlichkeit nach weiterhin in der Rotach ausbreiten und etablieren. Ohne Schutzmaßnahmen ist die Population der Lebensstätte unmittelbar vom Aussterben bedroht.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 20	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	21.07.2016				
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	weiblich	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	16.07.2016				
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	31.05.2016				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310007

22.02.2018

Biotoptypen 1200 Fließgewässer

Biotopelemente 103 Flachufer

Naturraum 32 Oberschwäbisches Hügelland (100%)

TK-Blatt 8122 (46%)
8222 (54%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 822 Ausbringen von Tieren **Grad** 3 stark

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	C	-
Gesamtzustand	C	Aufgrund der rasanten negativen Bestandsentwicklung wird der Gesamt-Zustand von B auf C herabgestuft.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360009	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			1
Shape Export	Bestandserhebung: Mäßiger Bestand 2 Ind./20 Verteecke				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	2	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle Sehr guter Bestand
Datum 21.07.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310007

22.02.2018

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	21.07.2016			
dtsch. Name	Edelkrebs	wiss. Name	Astacus astacus	
Kategorie				
Häufigkeit				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360010	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandserhebung: sehr guter Bestand 4 Ind./10			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle	Sehr guter Bestand			
Datum	21.07.2016			

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360012	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Bestandserhebung: sehr guter Bestand 5 Ind./10 Verstecke			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle	Sehr guter Bestand			
Datum	21.07.2016			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310007

22.02.2018

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360013	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	31.05.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	1
Shape Export	Stichprobe: Guter Bestand			

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	31.05.2016			
dtsch. Name	Edelkrebs	wiss. Name	Astacus astacus	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360015	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	31.05.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Stichprobe: Guter Bestand			

8. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360016	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	16.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	2
Shape Export	Bestandserhebung: Kleiner Bestand, gute Wasserqualität (GK2), 1 Weibchen/20 Verstecke			

Fundpunkt Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	16.07.2016			
dtsch. Name	Edelkrebs	wiss. Name	Astacus astacus	
Kategorie				
Häufigkeit				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				
Datum	16.07.2016			
dtsch. Name	Groppe	wiss. Name	Cottus gobio	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310007

22.02.2018

Stadium	subadult, immatur	Verhalten
Vorkommenstatus		Sonstiges

Bemerkungen

9. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360066	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Grenze			

10. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360067	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310008

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1093*	dtsch. Name Steinkrebs	wiss. Name Austropotamobius torrentium	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310008		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Steinkrebs Riedbach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	1825
Kartierer	Pfeiffer, Michael	1. Kartierdatum	21.07.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Begradigter Riedbach im Mündungsbereich in die Rotach. Wasserqualität offenbar sehr gut. Unterstände für die Krebse existieren dort nur aufgrund der zufällig und sicherlich ungewollt entstandenen unterspülten Straßenbefestigungen. Diese sind bei Hochwasser dann starken hydraulischen Kräften ausgesetzt. Daher wird die Habitatqualität insgesamt als durchschnittlich eingestuft. Im kleinen nur knapp 600 m langen Abschnitt des Riedbachs finden nur wenige Steinkrebse ein Auskommen (maximal 100 Individuen). Immerhin wurden im Riedbach drei Altersklassen angetroffen und die Art reproduziert dort eigenständig. Aufgrund der großen Gefahr eines Ausbruchs der Krebspest wird der Gesamt-Zustand von B auf C herabgestuft.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	20.07.2016

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	30.05.2016

Biotoptypen 1200 Fließgewässer

Biotopelemente 308 Altholz

Naturraum 32 Oberschwäbisches Hügelland (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310008

22.02.2018

Beeinträchtigungen 822 Ausbringen von Tieren Grad 3 stark

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	A	-
Beeinträchtigungen	C	-
Gesamtzustand	C	Aufgrund der rasanten negativen Bestandsentwicklung wird der Gesamt-Zustand von B auf C herabgestuft.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360061	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	20.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Guter Bestand, doch wenig gute Verstecke vorhanden			

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360062	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	30.05.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Guter Bestand			

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360063	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	30.05.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Guter Bestand			

6. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360064	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	30.05.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Guter Bestand			

7. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360065	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	30.05.2016
---------------	----------------	--------------	-------------------	------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Steinkrebs - 28222342310008

22.02.2018

Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0
Shape Export	Guter Bestand		

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Strömer - 28222342310009

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1131	dtsh. Name Strömer	wiss. Name	Leuciscus souffia
Erfassungseinheit Nr.	28222342310009		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Strömer Rotach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	231460
Kartierer	Pfeiffer, Michael	1. Kartierdatum	07.09.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung

Naturnahe Bereiche sind vor allem noch im Mittellauf der Rotach vorhanden. Im Mündungsbereich am Bodensee und im Unterlauf bei Friedrichshafen überwiegen hingegen begradigte und naturfern ausgebaute Gewässerabschnitte. Die Habitatqualität insgesamt ist als gut zu bewerten.

Die Monitoringdaten der Fischereiforschungsstelle lassen auf das Vorhandensein eines guten Strömerbestands mit einem guten Altersaufbau in der Rotach schließen. Immerhin wird die Rotach auf einer Fließstrecke von mindestens 18 Kilometern durchgehend besiedelt. Die Lebensstätte erstreckt sich von der Mündung der Rotach in den Bodensee bis zu dem für Strömer nicht passierbaren Wehr an der Schönenmühle, oberhalb der Ortschaft Urnau. Der Zustand der Population ist gut.

Eine Beeinträchtigung stellen die beiden Wanderhindernisse Urnauer Wehr und Wehr an der Schönenmühle dar. Im Unterlauf und Mündungsbereich sind strukturelle Defizite, wie eine begradigte Uferlinie und eine gering Tiefen- und Breitenvarianzen zu vermerken. Die Beeinträchtigungen sind insgesamt als mittel einzustufen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	28.07.2016

Biotoptypen	1200 Fließgewässer
--------------------	--------------------

Biotoperelemente	104 Steilufer
-------------------------	---------------

Naturraum	31 Bodenseebecken (69%)
	32 Oberschwäbisches Hügelland (31%)

TK-Blatt	8222 (64%)
	8322 (36%)

Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar)
------------------	-------------------------------

Beeinträchtigungen	308 Barriere	Grad	2	mittel
	320 Gewässerausbau		3	stark

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Strömer - 28222342310009

22.02.2018

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	B	Großteils naturnahe Lebensstätte mit stabilem Bestand des Strömers.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360039	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	28.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360057	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2012
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	FFD			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	71	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2012

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360059	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2012
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Strömer - 28222342310009

22.02.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

07.09.2012

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Gelbbauchunke - 28222342310010

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1193	dtsh. Name Gelbbauchunke	wiss. Name	Bombina variegata
Erfassungseinheit Nr.	28222342310010		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Gelbbauchunke Urnau		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	145085
Kartierer	Fies, Rebecca	1. Kartierdatum	31.05.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung

Die Lebensstätte in der Kiesgrube bei Urnau weist durch starke Beschattung eine deutlich reduzierte Habitatqualität auf. Hier wird die Art unregelmäßig in einer teilweise austrocknenden Rinne vorgefunden. Prädatoren sind auch hier nicht vorhanden. Landlebensräume sind durch den strukturreichen ehemaligen Steinbruch zu Genüge vorhanden. In der gesamten Lebensstätte befinden sich in halboffenen bis schattigen Bereichen vernässende Mulden. In der Kiesgrube wurde 2016 kein Nachweis erbracht, Nachweise von einzelnen Individuen bestehen aus den letzten Jahren. Der Zustand der hier ansässigen Population wird als kritisch bewertet (vereinzelt wenige Individuen 1-5), da die Population auch als relativ isoliert anzusehen ist. Beeinträchtigungen bestehen keine.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle	LEV Friedrichshafen
Datum	01.05.2015

Biotoptypen	1260 Graben
	5200 Bruch-, Sumpf- und Auwälder

Biotoperelemente	111 Laichgewässer, temporär
	403 einzelne Schlenken

Naturraum	32 Oberschwäbisches Hügelland (100%)
------------------	---------------------------------------

TK-Blatt	8222 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar)
------------------	-------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Gelbbauchunke - 28222342310010

22.02.2018

Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Beschattete Lebensstätte mit gutem Entwicklungspotential.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360040	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.05.2015
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	LEV Friedrichshafen				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	01.05.2014

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Gelbbauchunke - 28222342310011

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1193	dtsh. Name Gelbbauchunke	wiss. Name	Bombina variegata
Erfassungseinheit Nr.	28222342310011		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Gelbbauchunke Sattelbach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	486736
Kartierer	Fies, Rebecca	1. Kartierdatum	31.05.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Die Lebensstätte im Wald bei Sattelbach weist durchschnittlich mäßig besonnte Waldwege mit Wagenspuren auf, die geeignete Ersatzlebensräume für die Gelbbauchunke darstellen. Diese temporären Kleingewässer sind frei von Prädatoren und aufgrund guter Besonnung und geringer Wassertiefe thermisch begünstigt. Die Laichgewässer sind alle in ein zusammenhängendes Waldsystem mit stellenweise hohem Totholzanteil eingebettet. Versteckmöglichkeiten an Land sind daher zur Genüge vorhanden. Die Bestandsgröße im Waldlebensraum bei Sattelbach ist mit 20 gesichteten Altieren in den letzten 5 Jahren als mittel zu bezeichnen, der Zustand der Population ist hier gut. Beeinträchtigungen bestehen keine nennenswerten.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 18	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten Forstverwaltung, sonstige

Zus. Quelle

Datum 31.05.2016

Biotoptypen 5000 Wälder

Biotopelemente 111 Laichgewässer, temporär

Naturraum 32 Oberschwäbisches Hügelland (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 1730 Weg, Pfad

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Gelbbauchunke - 28222342310011

22.02.2018

Gesamtzustand B Mäßig beschattete Lebensstätte mit gutem Bestand.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360041 **Laufende Nr.** **Beobachtungsdatum** 31.05.2016
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 8 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 31.05.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360042 **Laufende Nr.** **Beobachtungsdatum** 31.05.2016
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 4 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 31.05.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360043 **Laufende Nr.** **Beobachtungsdatum** 31.05.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Gelbbauchunke - 28222342310011

22.02.2018

Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0
Shape Export			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	Kopula, Paarung	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	31.05.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kammolch - 28222342310012

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee	wiss. Name	Triturus cristatus
Art-Code 1166	dtsh. Name Kammolch		
Erfassungseinheit Nr.	28222342310012		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Kammolch Altweiherwiesen		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	1086177
Kartierer	Fies, Rebecca	1. Kartierdatum	01.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	4

Beschreibung

Der Kammolch wurde im NSG „Altweiherwiesen“ in zwei Gewässer nachgewiesen. In dem Gewässer im Norden des NSGs ist die Beschattung durch Schilf und/oder Gehölze bereits stark vorangeschritten (mehr 40 % gemäß MaP-Handbuch), trotzdem wurde hier Fortpflanzung nachgewiesen. Das Gewässer im Süden des NSGs weist eine dichte Deckung an Wasserpflanzen auf und ist unbeschattet. Beide Gewässer wiesen einen dauerhaften Wasserstand auf und es waren keine Prädatoren bzw. nur wenige Fische vorhanden. Es befinden sich nur wenige befahrbare Wege im Gebiet, die Lebensstätten sind optimal miteinander verbunden. Landlebensräume sind mit der strukturreichen, extensiv genutzten Umgebung des NSGs hervorragend gegeben. Fraglich ist jedoch die Anbindung der Lebensstätte an anderer Populationen, da das NSG sehr isoliert ist. Die Habitatqualität ist als gut zu bewerten. In beiden Gewässern könnten Larven und insgesamt 13 Adulte nachgewiesen werden. Der Zustand der Population ist als gut anzusehen. Beeinträchtigungen bestehen keine nennenswerten.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Larve	Geschlecht		Anzahl	5	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 05.07.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl	1	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 05.07.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl	12	Wert (m²,%)	-
Stadium	adult, Imago	Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 15.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kammmolch - 28222342310012

22.02.2018

Biotoptypen 1300 Stillgewässer
3310 Pfeifengras-Streuwiese

Biotopelemente 111 Laichgewässer, temporär
308 Altholz

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (96%)
8223 (4%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Sehr gut strukturierte, aber isolierte Lebensstätte.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360044	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	15.06.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 15.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kammmolch - 28222342310012

22.02.2018

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360045	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	15.06.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	10	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	15.06.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360046	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	05.06.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	05.06.2016

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	3	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	05.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kammmolch - 28222342310012

22.02.2018

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360047	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	05.06.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Larve	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	05.06.2016

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	05.06.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kleine Flussmuschel - 28222342310013

22.02.2018

Gebiet FFH Rotachtal Bodensee
Art-Code 1032 **dtsh. Name** Kleine Flussmuschel **wiss. Name** *Unio crassus*
Erfassungseinheit Nr. 28222342310013
Erfassungseinheit Name Lebensstätte Kleine Flussmuschel Taldorfer Bach

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	9407
Kartierer	Pfeiffer, Michael	1. Kartierdatum	21.07.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Die Kleine Flussmuschel wurde lebend nur in einem kurzen Streckenabschnitt des Taldorfer Bachs angetroffen. Der Bereich stellt offenbar die Untergrenze der Population in diesem Gewässer dar. Da sich der Großteil der Population (vermutlich mehr als 90 %) außerhalb des Schutzgebiets befindet, wurde von einer Detailkartierung und Bewertung des Erhaltungszustands abgesehen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit v sehr selten, sehr kleine Population, Einzelindividuen

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 21.07.2016

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit p vorhanden, ohne Einschätzung

Zählgröße	Gehäuse, Leerschale, Köcher	Geschlecht		Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 21.07.2016

Biotoptypen 1260 Graben

Biotoperelemente 103 Flachufer

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (93%)
 8223 (7%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kleine Flussmuschel - 28222342310013

22.02.2018

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Es wurde keine Bewertung der Lebensstätte vorgenommen.
Bewertungsmodus		Altdaten ohne Bew.-Modus

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360048	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 21.07.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360049	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten		
		abgestorben, tot		

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kleine Flussmuschel - 28222342310013

22.02.2018

Vorkommenstatus	Sonstiges
Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	21.07.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360050	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)					
Häufigkeit	aa	Anzahl					
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl	1	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten	abgestorben, tot				
Vorkommenstatus		Sonstiges					
Quelle							
Zus. Quelle							
Datum	21.07.2016						

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360051	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)					
Häufigkeit	aa	Anzahl					
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl	1	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten	abgestorben, tot				
Vorkommenstatus		Sonstiges					
Quelle							
Zus. Quelle							
Datum	21.07.2016						

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360052	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	21.07.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Kleine Flussmuschel - 28222342310013

22.02.2018

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten	abgestorben, tot	
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Quelle				
Zus. Quelle				
Datum	21.07.2016			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Biber - 28222342310014

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1337	dtsh. Name Biber	wiss. Name Castor fiber	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310014		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Biber		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	865583
Kartierer	Fies, Rebecca	1. Kartierdatum	01.01.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	4

Beschreibung

Die Lebensstätte im Gebiet verläuft entlang der gesamten Rotach. Nachweise des Bibers konnten sogar in den Bereichen der Rotach getätigt werden, welche sehr nah am Siedlungsraum liegen, wie etwa der bereits länger ansässige Biber bei XXL-Lutz in Friedrichshafen. Insgesamt stellt die Rotach mit ihren begleitenden Auwäldern, dem zum Großteil begradigten- und verbauten Verlauf einen äußerst lange gut verbundene Lebensstätte dar. Da in einem Verbund von 15 km drei gesicherte Nachweise (Biber bei XXL-Lutz, Ailingen und Urnau) bestehen, wird die Habitatqualität der einzigen Lebensstätte insgesamt als gut bewertet.

Aufgrund fehlender Daten kann der Zustand der Population aktuell nicht genau bewertet werden. Es sind zwar drei Fundpunkte von Biberspuren (und -burgen) sowie einzelne Sichtungen vorhanden, wie viele dauerhafte Reviere im Bereich der Lebensstätte liegen und ob dort ein Familienverband vorhanden ist, ist jedoch nicht bekannt. Bezogen auf die Länge des Gewässerabschnitts wurden insgesamt mäßig viele Fraßspuren entdeckt, was auf eine gute Ausprägung dieses Parameters hindeutet.

Neben den ungünstigen Faktoren, die bereits bei der Bewertung der Habitatqualität berücksichtigt wurden, ist eine weitere Beeinträchtigung zu nennen: Da die Lebensstätte von mehreren Straßen durchzogen bzw. begrenzt wird, darunter die Bundesstraße L204 mit einem hohen Verkehrsaufkommen, besteht für die Tiere ein erhöhtes Mortalitätsrisiko durch den Straßenverkehr. Darüber hinaus liegt die Lebensstätte in unmittelbarer Siedlungsnähe, was die Wahrscheinlichkeit regelmäßiger Störungen, etwa durch freilaufende Hunde, stark erhöht. Beeinträchtigungen bestehen insgesamt in hohem Ausmaß.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Bau, Burg, Quartier	Geschlecht		Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle	
Datum	01.01.2016

Biotoptypen	1200 Fließgewässer
	5230 Auwald der Bäche und kleinen Flüsse

Biotoperelemente	103 Flachufer
	104 Steilufer
	902 Böschung

Naturraum	32 Oberschwäbisches Hügelland (54%)
	31 Bodenseebecken (46%)

TK-Blatt	8122 (11%)
-----------------	-------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Biber - 28222342310014

22.02.2018

TK-Blatt 8222 (69%)
8322 (20%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 551 Freilaufende Hunde Grad 2 mittel
750 Verkehr 3 stark

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	C	-
Gesamtzustand	B	Gut besiedelte und strukturierte Lebensstätte entlang der gesamten Rotach.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360054	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.01.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Fraßspur	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten	1	
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle
Datum 01.01.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360055	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.01.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Biber - 28222342310014

22.02.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Bau, Burg, Quartier **Geschlecht** **Anzahl** 1 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle
Datum 01.01.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360056 **Laufende Nr.** **Beobachtungsdatum** 01.01.2016
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Fraßspur **Geschlecht** **Anzahl** **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 01.01.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360058 **Laufende Nr.** **Beobachtungsdatum** 01.06.2016
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Fraßspur **Geschlecht** **Anzahl** 1 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle Daten Naturschutzverwaltung, sonstige
Zus. Quelle
Datum 01.01.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Großes Mausohr - 2822342310017

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1324	dtsh. Name Großes Mausohr	wiss. Name <i>Myotis myotis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310017		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Großes Mausohr		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	6	Fläche (m²)	4912205
Kartierer	Steck, Claude (Frinat)	1. Kartierdatum	23.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung

Die durchgeführten Netzfänge konnten trotz geeigneter Standorte und guter Witterung keinen Nachweis des Großen Mausohrs erbringen.

Laut Daten der AGF sind im Umkreis von 5 km um das FFH-Gebiet zwei Winterquartiere jeweils mit wenigen Individuen belegt: bei Wilhelmsdorf-Zußdorf in einem Keller sowie in Deg-genhausen in einem vergitterten Stollen. In einem Dachstuhl in Efrizweiler, ca. 4 km vom FFH-Gebiet entfernt, wurde im Jahr 2012 eine kleine Wochenstube mit 17 Tieren detektiert. Im weiteren Umfeld sind weitere Wochenstuben bekannt. Eine Nutzung des Gebiets als Jagdhabitat durch das Mausohr ist daher anzunehmen; eine Quartiernutzung innerhalb des FFH-Gebiets ist mangels Gebäuden vor allem von Einzeltieren zu erwarten.

Für das Mausohr besonders geeignete, hallenartig aufgebaute, alte Laubwälder sind im FFH-Gebiet nur sehr kleinflächig vorhanden. Neben diesem optimalen Habitat kann das Mausohr zur Jagd im Einzelfall allerdings auch Nadelbestände und jüngere Bestände nutzen, solange diese keine dichte Strauch- und Krautschicht aufweisen. Daher werden im vorliegenden Fall alle Waldbestände im Gebiet als Lebensstätten abgegrenzt. Strukturreiches Offenland findet sich in den weiteren Teilbereichen des FFH-Gebiets sowie entlang der Rotach mit den begleitenden Gehölzen. Diese Offenland-Lebensräume werden wahrscheinlich nur saisonal (vor allem im Spätsommer/Herbst) zur Jagd aufgesucht. Die Lebensräume im FFH-Gebiet sind für das Mausohr somit zwar insgesamt nicht ideal, könnten zur Jagd und auf Transferflügen jedoch durchaus regelmäßig besucht werden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biototypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
	3310 Pfeifengras-Streuwiese
	3340 Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
	3341 Fettwiese mittlerer Standorte
	3343 Magerwiese mittlerer Standorte
	3352 Fettweide mittlerer Standorte
	3710 Acker
	5000 Wälder

Biotopelmente	306 Überhälter
	307 Baumhöhle

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Großes Mausohr - 28222342310017

22.02.2018

Naturraum 32 Oberschwäbisches Hügelland (62%)
 31 Bodenseebecken (38%)

TK-Blatt 8122 (33%)
 8222 (58%)
 8223 (6%)
 8322 (4%)

Nutzungen 1001 Waldbewirtschaftung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Es erfolgte bisher kein Nachweis.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Bechsteinfledermaus - 28222342310018

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1323	dtsh. Name Bechsteinfledermaus	wiss. Name Myotis bechsteinii	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310018		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Bechsteinfledermaus		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	6	Fläche (m²)	4912205
Kartierer	Steck, Claude (Frinat)	1. Kartierdatum	23.06.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung

Die Bechsteinfledermaus wurde bislang nicht im FFH-Gebiet dokumentiert. Zum Nachweis wurden an zwei Standorten im FFH-Gebiet Netzfänge durchgeführt. Die Bechsteinfledermaus wurde bislang nicht im FFH-Gebiet dokumentiert. Zum Nachweis wurden an zwei Standorten im FFH-Gebiet Netzfänge durchgeführt. Im Rahmen der aktuellen Untersuchungen konnte die Bechsteinfledermaus im FFH-Gebiet Rotachtal nicht nachgewiesen werden.

Eine Datenabfrage bei der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz (AGF), zur Verfügung gestellt vom RP Tübingen (Abfragedatum März 2016), ergab lediglich einen Nachweis der Bechsteinfledermaus im Umfeld des Gebiets: im Jahr 2014 wurde in einem Stall in Wilhelmskirch eine Bechsteinfledermaus an einem Fliegenfänger gefunden, was zumindest auf ein Vorkommen östlich des FFH-Gebiets hindeutet. Aufgrund der hohen Strukturierung des FFH-Gebiets mit Obstwiesen und teilweise vorhandenen älteren Waldbeständen ist durchaus mit einem Vorkommen zu rechnen. Auch Habitatmodelle, die Umweltvariablen mit Wochenstubennachweisen von Fledermausarten in Bezug setzen, zeigen, dass die Gegebenheiten im Rotachtal und in dessen weiterem Umfeld den Habitatpräferenzen der Bechsteinfledermaus entsprechen (STECK & BRINKMANN 2015). Auf Basis des Nachweises der Art in der Nähe des FFH-Gebiets und der grundsätzlichen Lebensraumeignung des Gebiets und auch der gesamten Raumschaft ist davon auszugehen, dass die Art auch im Gebiet vorkommt und lediglich auf Grund der geringen Erfassungsintensität nicht nachgewiesen wurde.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen

4540	Streuobstbestand
5000	Wälder

Biotopelemente

310	Starkes stehendes Totholz
-----	---------------------------

Naturraum

32	Oberschwäbisches Hügelland (62%)
31	Bodenseebecken (38%)

TK-Blatt

8122	(33%)
8222	(58%)
8223	(6%)
8322	(4%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Bechsteinfledermaus - 28222342310018

22.02.2018

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Es erfolgte bisher kein Nachweis.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Bauchige Windelschnecke - 28222342310019

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1016	dtsh. Name Bauchige Windelschnecke	wiss. Name <i>Vertigo moulinsiana</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310019		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Bauchige Windelschnecke im NSG Altweiherwiese		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	13	Fläche (m²)	127799
Kartierer	Klemm, Matthias	1. Kartierdatum	07.09.2016	2. Kartierdatum	01.11.2016
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung	Komplex aus nassen Schilfröhricht, Großseggenbeständen und grundwassernahen Gehölzsäumen
Shape Export	Lebensstätte Bauchige Windelschnecke im NSG Altweiherwiese

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000			
Häufigkeit	c häufig, große Population			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

Biototypen	3452 Land-Schilfröhricht
	3460 Großseggen-Ried
	4230 Gebüsch feuchter Standorte

Biotoperelemente - -

Naturraum	31 Bodenseebecken (100%)
------------------	---------------------------

TK-Blatt	8222 (97%)
	8223 (3%)

Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar)
------------------	-------------------------------

Beeinträchtigungen	834 Beschattung	Grad 1	schwach
---------------------------	-----------------	---------------	---------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Sehr gute Habitatqualität: (a) grundwassernahe Lage der Röhrichte und Großseggenbestände (b) das niederschlagsreiche(ca 1.000 mm p.a.), milde und relativ frostarme Lokalklima ermöglicht die Ausbildung eines feuchtwarmen Mikroklimas in Krautschicht
Zustand der Population	A	Hervorragender Zustand der Population: (a) <i>Vertigo moulinsiana</i> tritt in strukturell geeigneten Biotopen in hoher Stetigkeit auf (Nachweis in 17 von 20 Probeflächen). Die Art tritt im Gebiet in mittlerer bis (sehr) hoher Dichte auf, und ist

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Bauchige Windelschnecke - 28222342310019

22.02.2018

Beeinträchtigungen	A	deshalb bei der visuellen Kontrolle geeigneter Biotope "auf Anrieb" nachweisbar. Im nördlichen Teil des NSG Altweiherwiesen stellenweise Verschattung durch standortfremde Gehölze (Pappelhybriden)
Gesamtzustand	A	Lebensstätte der Bauchigen Windelschnecke in hervorragendem Erhaltungszustand
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	20	mit Artfund	20
---------------------------	----	--------------------	----

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360068	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformationen Bauchige Windelschnecke 7.9.2016				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	sd	Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit	p	vorhanden, ohne Einschätzung

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360069	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.11.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformationen Bauchige Windelschnecke 1.11.2016				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	sd	Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit	p	vorhanden, ohne Einschätzung

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	01.11.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8222342 - Bauchige Windelschnecke - 28222342310019

22.02.2018

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit p vorhanden, ohne Einschätzung

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 01.11.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Vierzähnlige Windelschnecke - 28222342310020

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1013	dtsh. Name Vierzähnlige Windelschnecke	wiss. Name <i>Vertigo geyeri</i>	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310020		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Vierzähnlige Windelschnecke im NSG Altweiherwiese		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	122217
Kartierer	Klemm, Matthias	1. Kartierdatum	07.09.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Niedermoorkomplex mit relativ nassen Pfeifengraswiesen und Kleinseggenrieden basenreicher Standorte, welche überwiegend alljährlich im Spätsommer als Streuwiese gepflegt werden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit	c häufig, große Population

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2016

Biotoptypen	3220 Kleinseggen-Ried basenreicher Standorte
	3310 Pfeifengras-Streuwiese

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen	421 Streumahd, unregelmäßig
	422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
---------------------------	---	---------------	---------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Habitatqualität	Bewertung	Bemerkung
	B	In hydrologischer und bodenkundlicher Hinsicht gute Habitateignung (großflächig mit Niedermoortorfen vermoorte Geländesenke mit Zustrom kalkhaltigen Grundwassers aus den umgebenden Moränen und Drumlins). Die Flächen unterliegen größtenteils einer jährlichen Streuwiesenmahd, und zeichnen sich infolge relativ nährstoffarmer Verhältnisse durch eine mäßig lichte bis mäßig dichte Vegetationsstruktur aus (gute Habitatqualität auch in struktureller Hinsicht). Eine Ausnahme bildet eine seit mehreren Jahren brachliegende, relativ nasse Pfeifengraswiese, die aufgrund dichter Verfilzung der Krautschicht nur noch eine deutlich eingeschränkte

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Vierzähige Windelschnecke - 28222342310020

22.02.2018

Zustand der Population	B	Habitatqualität besitzt, derzeit aber noch in geringer Dichte von <i>V. geyeri</i> besiedelt wird. Gut. Nachweis an 5 von 13 Probeflächen (simultane Erfassung mit Schmäler Windelschnecke) (a) An zwei von fünf Probeflächen guter bis sehr guter Zustand: Nachweis von 10 bzw. 27 lebenden Tieren in den Mischproben, die geschätzte Siedlungsdichte beläuft sich auf 40 bzw. 110 Ind./m ² bei gleichzeitig (sehr) hohem Anteil an Jungtieren. (b) In den drei verbleibenden Probeflächen befindet sich der Zustand der Population im Grenzbereich der Wertstufen C und B: Hier konnten lediglich 2 bis max. 3 lebende Individuen nachgewiesen werden (Jungtiere vorhanden), die überschlägig geschätzte Lebensdichte liegt bei 8 bis 12 Ind./m ² Zusammenfassend ist der Zustand der Populaton als gut einzustufen.
Beeinträchtigungen	A	Geringe Beeinträchtigung durch Nährstoffeinträge aus angrenzenden Flächen
Gesamtzustand	B	Lebensstätte der Vierzähigen Windelschnecke in gutem Erhaltungszustand
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben 13 **mit Artfund** 13

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360070	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Punktinformation Vierzähige Windelschnecke				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 20	Wert (m²,%)	
Stadium	juvenil, jung	Verhalten			
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges			
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	07.09.2016				

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 7	Wert (m²,%)	
Stadium	adult, Imago	Verhalten			
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges			
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	07.09.2016				

2. Punktinformation

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Vierzähnlige Windelschnecke - 28222342310020

22.02.2018

Punktinfo Nr.	28222342360071	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Vierzähnlige Windelschnecke			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten	3	
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten	7	
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360072	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Vierzähnlige Windelschnecke			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten	1	
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten	1	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Vierzähige Windelschnecke - 28222342310020

22.02.2018

Vorkommenstatus autochthon, einheimisch, indigen **Sonstiges**

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2016

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360073	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Punktinformation Vierzähige Windelschnecke				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	-----------------	-------------------------------

Stadium juvenil, jung

Vorkommenstatus autochthon, einheimisch, indigen

Verhalten

Sonstiges

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2016

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360074	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	Punktinformation Vierzähige Windelschnecke				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	-----------------	-------------------------------

Stadium adult, Imago

Vorkommenstatus autochthon, einheimisch, indigen

Verhalten

Sonstiges

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	-----------------	-------------------------------

Stadium juvenil, jung

Vorkommenstatus autochthon, einheimisch, indigen

Verhalten

Sonstiges

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8222342 - Vierzählige Windelschnecke - 28222342310020

22.02.2018

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310021

22.02.2018

Gebiet FFH Rotachtal Bodensee
Art-Code 1014 **dtsh. Name** Schmale Windelschnecke **wiss. Name** *Vertigo angustior*
Erfassungseinheit Nr. 28222342310021
Erfassungseinheit Name Lebensstätte Schmale Windelschnecke im NSG Altweiherwiese (Nord)

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	6	Fläche (m²)	143138
Kartierer	Klemm, Matthias	1. Kartierdatum	07.09.2016	2. Kartierdatum	01.11.2016
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Niedermooorkomplex mit relativ nassen Pfeifengraswiesen und Kleinseggenrieden basenreicher Standorte, welche alljährlich im Spätsommer als Streuwiese gepflegt werden.
Shape Export Lebensstätte Schmale Windelschnecke im NSG Altweiherwiese (Nord)

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit c häufig, große Population

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 01.11.2016

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit c häufig, große Population

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 07.09.2016

Biotoptypen
 3220 Kleinseggen-Ried basenreicher Standorte
 3310 Pfeifengras-Streuwiese
 3321 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310021

22.02.2018

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Gut. Hinsichtlich des Wasserhaushaltes überwiegen Standorte mit guter Eignung, d.h. regelmäßig überstaute Bereiche sind nur kleinflächig ausgebildet. In struktureller Hinsicht infolge regelmäßiger Mahd ebenfalls gute Habitateignung(mäßig lichte bis mäßig dicht geschlossene Krautschicht, gut ausgebildete Moosschicht)
Zustand der Population	B	Gut. In drei relativ stark vernässten, relativ basenarmen Flächen beträgt die geschätzte Siedlungsdichte ca. 15 bis max. 30 Ind./m2. In einer vierten Probe aus einer basenreichen Nasswiese beläuft sich die geschätzte Siedlungsdichte auf > 200 Ind./m2. Zusammenfassend kann der Zustand der Population als gut eingestuft werden.
Beeinträchtigungen	A	Geringe Beeinträchtigung durch Nährstoffeinträge aus angrenzenden Flächen
Gesamtzustand	B	Lebensstätte der Schmalen Windelschnecke in gutem Erhaltungszustand
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben 5 mit Artfund 5

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360076	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.11.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 01.11.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 52	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 01.11.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310021

22.02.2018

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360077	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl im Mischprobe)			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2017

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2016

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360078	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl im Mischprobe)			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 07.09.2016

4. Punktinformation

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310021

22.02.2018

Punktinfo Nr.	28222342360079	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360080	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 10	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung			
Zus. Quelle				
Datum	07.09.2016			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310022

22.02.2018

Gebiet FFH Rotachtal Bodensee
Art-Code 1014 **dtsh. Name** Schmale Windelschnecke **wiss. Name** *Vertigo angustior*
Erfassungseinheit Nr. 28222342310022
Erfassungseinheit Name Lebensstätte Schmale Windelschnecke im NSG Altweiherwiese (Mitte)

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	73870
Kartierer	Klemm, Matthias	1. Kartierdatum	07.09.2016	2. Kartierdatum	01.11.2016
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Die Erfassungseinheit setzt sich aus zwei etwa gleich großen Teilbereichen zusammen:
 (a) Seit einigen Jahren brachliegende, relativ nasse Pfeifengraswiese mit dicht geschlossener, stark verfilzter Krautschicht
 (b) relativ nährstoff- und hochstaudenreiche, wechselfeuchte Streuwiese

Shape Export Lebensstätte Schmale Windelschnecke im NSG Altweiherwiese (Mitte)

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit r selten, mittlere bis kleine Population

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)	-
Stadium	adult, Imago	Verhalten				
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges				

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 01.11.2016

Kategorie sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit r selten, mittlere bis kleine Population

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)	-
Stadium	juvenil, jung	Verhalten				
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges				

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 07.09.2016

Biototypen 3310 Pfeifengras-Streuwiese
 3321 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig
 422 Streumahd, regelmäßig

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310022

22.02.2018

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Mittel bis schlecht: Die brachliegende Pfeifengraswiese (a) besitzt aufgrund einer dicht geschlossenen und stark verfilzten Krautschicht nur noch eine eingeschränkte Eignung als Lebensraum. Die östlich angrenzende, wechselfeuchte Streuwiese (b) ist tendenziell etwas zu trocken
Zustand der Population	C	Mittel bis schlecht. Artnachweise nur in zwei von drei Probeflächen in geringer Individuenzahl
Beeinträchtigungen	A	Geringe (randliche) Beeinträchtigung Nährstoffeinträge aus angrenzenden Flächen
Gesamtzustand	C	Lebensstätte der Schmalen Windelschnecke in mittlerem bis schlechtem Erhaltungszustand
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben 3 **mit Artfund** 3

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360081	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	07.09.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar		Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung		Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen		Sonstiges		
Quelle	Daten MaP-Erstellung				
Zus. Quelle					
Datum	07.09.2016				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360082	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.11.2016
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310022

22.02.2018

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 01.11.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	juvenil, jung	Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 01.11.2016

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310024

22.02.2018

Gebiet	FFH Rotachtal Bodensee		
Art-Code 1014	dtsh. Name Schmale Windelschnecke	wiss. Name Vertigo angustior	
Erfassungseinheit Nr.	28222342310024		
Erfassungseinheit Name	Lebensstätte Schmale Windelschnecke im NSG Altweiherwiese (Mitte)		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	4	Fläche (m²)	56260
Kartierer	Klemm, Matthias	1. Kartierdatum	01.11.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Komplex aus Pfeifengraswiesen / Feuchtwiesen auf überwiegend wechselfeuchtem Untergrund (überwiegend Mineralböden). Regelmäßige Streumahd (1 x jährlich)

Shape Export Lebensstätte Schmale Windelschnecke im NSG Altweiherwiese (Süd)

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	sd Häufigkeit nach Standarddatenbogen Natura 2000
Häufigkeit	c häufig, große Population

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges		

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	01.11.2016

Biototypen	3310 Pfeifengras-Streuwiese
	3321 Nasswiese basenreicher Standorte der Tieflagen

Biotoperelemente - -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8222 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
---------------------------	---	---------------	---------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Gute Habitatqualität bezüglich Wasserhaushalt, Basengehalt der Böden und Vegetationsstruktur
Zustand der Population	B	Gut. Die Schmale Windelschnecke erreichte in allen drei untersuchten Probeflächen relativ hohe Dichten (23 bis max. 43 lebende Individuen in den Mischproben; geschätzte Dichte ca. 100 bis max. 200 Ind./m ²). Durchschnittlicher bis hoher Anteil an Jungtieren (16 bis max. 31%).
Beeinträchtigungen	A	Geringe Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge aus angrenzenden Flächen
Gesamtzustand	B	Lebensstätte der Schmalen Windelschnecke in gutem Erhaltungszustand
Bewertungsmodus		Bewertung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310024

22.02.2018

Anzahl Stichproben 3 mit Artfund 3

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360083 Laufende Nr. Beobachtungsdatum 01.11.2016
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 8 Wert (m²,%)
Stadium juvenil, jung Verhalten
Vorkommenstatus autochthon, einheimisch, indigen Sonstiges

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 01.11.2016

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 18 Wert (m²,%)
Stadium adult, Imago Verhalten
Vorkommenstatus autochthon, einheimisch, indigen Sonstiges

Quelle Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle
Datum 01.11.2016

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 28222342360084 Laufende Nr. Beobachtungsdatum 01.11.2016
Typ Artnachweis Beibeobachtung 0
Shape Export Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar Geschlecht Anzahl 36 Wert (m²,%)
Stadium adult, Imago Verhalten

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

8222342 - Schmale Windelschnecke - 28222342310024

22.02.2018

Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges
Quelle	Daten MaP-Erstellung	
Zus. Quelle		
Datum	01.11.2016	
<hr style="border: 1px solid black;"/>		
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)	
Häufigkeit	aa Anzahl	
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht
Stadium	juvenil, jung	Verhalten
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges
Quelle	Daten MaP-Erstellung	
Zus. Quelle		
Datum	01.11.2016	

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	28222342360089	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	01.11.2016
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)	
Häufigkeit	aa Anzahl	
<hr style="border: 1px solid black;"/>		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht
Stadium	adult, Imago	Verhalten
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges
Quelle	Daten MaP-Erstellung	
Zus. Quelle	Punktinformation Schmale Windelschnecke (Individuenzahl in Mischprobe)	
Datum	01.11.2016	
<hr style="border: 1px solid black;"/>		
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)	
Häufigkeit	aa Anzahl	
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht
Stadium	juvenil, jung	Verhalten
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges
Quelle	Daten MaP-Erstellung	
Zus. Quelle		
Datum	01.11.2016	